

Resilienzbeurteilung für die Praxis



Wie wirken sich Störungen auf die Funktionalität von Verkehrsinfrastrukturen aus? Um diese Frage zu beantworten, entwickelten wir im Auftrag der deutschen Bundesanstalt für Straßenwesen BAST eine Methodik für eine pragmatische Resilienzbeurteilung und überführten diese in ein benutzerfreundliches IT-Tool. Infrastrukturverantwortliche verfügen nun über ein Hilfsmittel, um mit den Herausforderungen einer alternden Infrastruktur, dem wachsenden Mobilitätsbedürfnis oder der zunehmenden Digitalisierung umzugehen.

Unsere Leistungen

- Abdecken eines umfassenden Leistungsspektrums: Von der Methodikentwicklung bis hin zur Applikation
- Entwickeln einer Methodik zur pragmatischen Beurteilung der Systemresilienz und der Resilienzwirkung von Massnahmen
- Umsetzen der Methodik in einem benutzerfreundlichen IT-Tool und Erstellen eines Benutzerleitfadens
- Erarbeiten von Implementierungskonzepten zur Verankerung von Methodik und IT-Tool in der Praxis
- Durchführen von Interviews und Workshops mit potentiellen Nutzenden

Auftraggeber

Bundesanstalt für Straßenwesen (BAST)

Fakten

Zeitraum 2020 - 2022

Projektland Deutschland

Ansprechpersonen

Franziska Lindström
franziska.lindstroem@ebp.ch

Christoph Zulauf
christoph.zulauf@ebp.ch

Sandra Roth
sandra.roth@ebp.ch